



Förderverein Finkenburgschule e.V.



Breslauer Straße 13 26603 Aurich

1. Vorsitzende: Agnes Hube – Dodo-Wildvang-Weg 5 – 26603 Aurich

Telefon 04941 – 99 73 98

Mitgliederversammlung des Fördervereins Finkenburgschule am 24. Mai 2016

Tagesordnung

- TOP 1) Begrüßung (Protokoll vom 07.07.2015)
- TOP 2) Jahresbericht Vorstand (Rückblick und Planungen)
- TOP 3) Kassenbericht
- TOP 4) Bericht Kassenprüfung
- TOP 5) Entlastung des Vorstandes
- TOP 6) Änderung der Satzung (siehe Anlagen)
- TOP 7) Verabschiedung und Neuwahlen von Vorstandsmitgliedern
- TOP 8) Verschiedenes

TOP 1

Agnes Hube begrüßte die Anwesenden herzlich und stellte die fristgerechte Ladung vom 29.04.2016 fest. Die Mitgliederversammlung war mit 11 anwesenden, stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2

Agnes Hube berichtete aus der Vorstandsarbeit seit der letzten Mitgliederversammlung folgendes (dieser Bericht entspricht NICHT dem Rechnungsjahr 2015):

Der Vorstand bestand aus nur drei Mitgliedern. Es gab übers Jahr verteilt drei Vorstandssitzungen.

Sinn und Zweck des Fördervereins ist es, die Erziehungsarbeit der Schule und des Kindergartens zu fördern und zu unterstützen, sowie die Zusammenarbeit zwischen Schule, Kindergarten und Eltern zu vertiefen.

Aktivitäten und Anschaffungen seit Juli 2015 :

- **Abrechnung des Sponsorenlaufs** zum 25. Schuljubiläum am 25.06.2015
- Erstellen eines **Flyers** und Vorstellung des Fördervereins beim **Elternabend der neuen Eltern** vor den Sommerferien und bei Elternabenden in Finkennüst und Eingangsstufen
- Laufend: Bestellung / Verkauf von **T-Shirts**, Mitgliederwerbung

Veranstaltungen, die vom FöFi (mit)organisiert wurden:

- **Cocktailstand beim Schuljubiläum**
- **Eltern-Café** zur Einschulung am 05.09.2015
- **Dankeschöngrillen** für die an der Goldenen 7 beteiligten Eltern
- Organisation des „**Caterings**“ für den **Laternenlauf** am 5.11.2015, der leider sehr ins Wasser fiel

- Organisation des **gesunden Frühstücks** am letzten Schultag vor den Osterferien (17.03.2016)

-

Anschaffungen / Unterstützungen:

- „**Akku-Party**“ (mobile Lautsprecheranlage)
- zwei **Tischkicker** für die Pausenhalle aus den Einnahmen des Sponsorenlaufs und einer Großspende der Sparkasse
- **Küchenmesser** und Behältnisse für die Schulobst-Teams
- **Stutenkerle** zu Nikolaus 2015
- Veranstaltung „**Klasse wir singen**“
- **Klassenfahrten** der 4. Klassen
- finanzielle Unterstützung der **Schach-** sowie der **Tanz-AG**
- **Theaterfahrten**, sowie ein **Tiergarten-Besuch** des Finkennüsts
- Catering-Kosten für das **Low-T-Ball-Turnier** im Mai 2016

Noch nicht umgesetzt wurde die Anschaffung des Wackelbalkens („**Kamelritt**“), der ja aus dem Geld finanziert werden sollte, das bei der Goldenen 7 in 2015 eingenommen worden war. Dieses Projekt liegt auf Eis, bis der Umbau der Schule fertig ist. Es ist sinnvoller, erst dann einen geeigneten Standort zu suchen.

Ausblick:

Fest eingeplant sind bereits die **Koordination** des **Eltern-Cafés** sowie des Caterings für die **Weihnachtsfeiern**.

Angedacht sind wiederum gesunde Frühstücke, wobei ggf. einmal auch ein Eltern-Team gebildet werden soll: Schulobst + Finanzierung weiterer Zutaten durch den Förderverein, Zubereitung durch das Team.

Außerdem angedacht eine Festlichkeit zur Einweihung der Mensa mit Grillen und Dico-Abend für Kinder und Erwachsene im Herbst.

Alle weiteren Planungen und Anschaffungswünsche sind zurückgestellt, bis die Ganztagschule ihren Betrieb aufgenommen hat und man sieht, was noch fehlt.

TOP 3

Hendrik Harms stellte den Kassenbericht vor, der sich auf das **Kalenderjahr 2015** bezieht und alle Ausgaben und Einnahmen des Fördervereins enthält.

Der Förderverein hat derzeit 92 Mitglieder (6 Austritte, 15 Eintritte).

Der Kassenbestand zum 01.01.2015 betrug 3.509,40 Euro, zum 31.12.2015 betrug er 9.111,77 Euro (Details siehe Kassenbericht, Anlage 2)

Es gab große Einzelspenden, zum einen von der Sparkasse, aber auch von einigen Familien. Der Vorstand bedankt sich herzlich!

Dem Finanzamt wurde nach Ablauf des Freistellungsbescheides die Steuer für den Zeitraum 2012 bis 2014 erklärt. Aufgrund von Änderungsbedarf an unserer Satzung wurde uns die Freistellung zunächst nur für ein Jahr befristet verlängert. (Siehe auch TOP 6)

TOP 4

Die Kassenprüfung fand am 17.05.2016 durch Wolfgang Neiweiser und René Martens statt. Herr Neiweiser bestätigte die Übereinstimmung von Ausgaben und Belegen und stellte eine einwandfreie und sehr gut nachvollziehbare Kassenführung fest.

TOP 5

Der Vorstand wurde mit 8 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen entlastet.

TOP 6

Im November 2015 wurde der Förderverein vom Finanzamt angeschrieben. Dort werden derzeit alle steuerbegünstigten Vereine auf ihre Gemeinnützigkeit gemäß den §§ 51-68 der Abgabenordnung überprüft. Um diesen Status zu erhalten, muss die Satzung zwingend bestimmte Formulierungen im Wortlaut enthalten. Da unsere Satzung hier Mängel aufweist muss sie geändert werden.

Die entsprechenden Änderungsvorschläge wurden bereits mit der Einladung verschickt (siehe Anlage dort). Hinzu kamen während der Mitgliederversammlung zwei weitere Änderungsanträge bezüglich § 3 und § 4 der Satzung. Sie wurden kurz diskutiert und die Anwesenden legten eine Formulierung fest. **Alle Änderungen sind im Folgenden aufgelistet und den Anlagen 4 und 5 des Protokolls zu entnehmen.**

§1 Name, Sitz

Absatz 1

Der Verein führt den Namen „Förderverein Finkenburgschule e. V.“. Er hat seinen Sitz in Aurich. Er ist im Vereinsregister des Amtsgerichts Aurich eingetragen.

wird geändert und ergänzt in:

Der Verein führt den Namen „Förderverein Finkenburgschule e. V.“. *Der Verein* hat seinen Sitz in *Aurich* und ist im Vereinsregister des Amtsgerichts Aurich *unter der Nummer 641* eingetragen.

Danach wird eingefügt:

Der Verein ist politisch, ethnisch und konfessionell neutral.

§ 2 Zweck des Vereins

Absatz 2

Dies geschieht durch Zuschüsse zu Aktivitäten und Materialien, die das Leben in Schule und Kindergarten vielfältig und interessant machen und über den dem Träger der Einrichtungen gesetzlich vorgeschriebenen Rahmen hinausgehen.

wird geändert in:

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch Zuschüsse zu Aktivitäten und Materialien, die das Leben in Schule und Kindergarten vielfältig und interessant machen und über den dem Träger der Einrichtungen gesetzlich vorgeschriebenen Rahmen hinausgehen.

Danach wird eingefügt:

Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

§ 3 Mitgliedschaft

Absatz 5, Satz 2

Der Austritt ist nur zum Schluss des Kalenderjahres unter Einhaltung einer Frist von 6 Wochen möglich.

wird geändert in:

Der Austritt ist nur *unter Einhaltung einer Frist von 30 Tagen* möglich.

Danach wird eingefügt:

Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung bereits gezahlter Mitgliedsbeiträge.

§ 4 Beiträge, Spenden und Zuwendungen

Absatz 1

Von den Mitgliedern werden Beiträge erhoben.

wird geändert in:

Von den Mitgliedern werden *Jahresbeiträge* erhoben.

§ 6 Mitgliederversammlung

Absatz 5

Jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ist beschlussfähig.

wird geändert in:

Jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ist *unabhängig von der Zahl der Erschienenen* beschlussfähig.

Im Anschluss an Absatz 6

Die Mitgliederversammlung beschließt mit der Mehrheit der an der Beschlussfassung teilnehmenden Mitglieder.

wird eingefügt:

Jedes anwesende Mitglied hat eine Stimme.

§ 9 Auflösung

Absatz 2

Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zweckes fällt das, nach erfolgter Liquidation, verbleibende Vermögen des Vereins an den Träger der Finkenburgschule und des Kindergartens Finkennüst, der es ausschließlich zugunsten der Kinder in diesen beiden Einrichtungen im Sinne des § 2 der Satzung zu verwenden hat.

wird geändert in:

Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall *steuerbegünstigter Zwecke* fällt das, nach erfolgter Liquidation, verbleibende Vermögen des Vereins an den Träger der Finkenburgschule und des Kindergartens Finkennüst, der es ausschließlich *und unmittelbar* zugunsten der Kinder in diesen beiden Einrichtungen im Sinne des § 2 der Satzung zu verwenden hat.

Absatz 3

Falls zum Zeitpunkt der Auflösung des Vereins weder die Finkenburgschule noch der Kindergarten Finkennüst mehr bestehen sollten, fällt das verbleibende Vermögen an den „Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Aurich e.V.“.

wird wie folgt ergänzt:

Falls zum Zeitpunkt der Auflösung des Vereins weder die Finkenburgschule noch der Kindergarten Finkennüst mehr bestehen sollten, fällt das verbleibende Vermögen an den „Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Aurich e.V.“, *der es ausschließlich und unmittelbar für gemeinnützige Zwecke oder für Erziehung und Bildung zu verwenden hat.*

Die vorgeschlagenen Änderungen wurden einstimmig angenommen.

Die geänderte Satzung wird beim Notar vorgelegt, wenn der neue Vorstand ins Vereinsregister eingetragen wird. Nach der Übernahme ins Register erhält das Finanzamt eine entsprechende Mitteilung.

TOP 7

Mit Bedauern wurde Kerstin Fellensiek aus dem Vorstand verabschiedet. Agnes Hube und Hendrik Harms bedankten sich sehr herzlich für ihren großen Einsatz im vergangenen Jahr und die vertrauensvolle und bereichernde Zusammenarbeit. Auch Herr Neiweiser dankte ihr für das große ehrenamtliche Engagement.

Als Wahlleiterin für die Neuwahl des Vorstands stellte sich Wiebke Lülker zur Verfügung, die Wahl-Niederschrift erfolgte durch Edda Foken. Agnes Hube und Hendrik Harms zeigten sich bereit, wieder Vorstandsämter zu übernehmen. Auch Wiebke Stein und Eva Strauß stellten sich für Vorstandsaufgaben zur Verfügung.

Agnes Hube wurde als 1. Vorsitzende, Wiebke Stein als Stellvertretende Vorsitzende, Eva Strauß als Schriftführerin und Hendrik Harms als Kassenwart vorgeschlagen.

Die Wahl fand auf einstimmigen Wunsch der Anwesenden en bloc statt (siehe Wahl-Niederschrift). Die Genannten wurden bei 4 Enthaltungen ohne Gegenstimme mit 7 Ja-Stimmen gewählt und nahmen die Wahl an.

Der neue Vorstand des Fördervereins Finkenburgschule e.V. für das Jahr 2016/17 setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende	Agnes Hube, [...]
Stellvertretende Vorsitzende	Wiebke Stein, [...]
Schriftführerin	Eva Strauß, [...]
Kassenwartin	Hendrik Harms, [...]

Zu **Kassenprüfern** wurden Wolfgang Neiweiser und Rolf Ottradovetz gewählt.

Agnes Hube zeigte sich äußerst erfreut und erleichtert über den nun wieder vollzähligen Vorstand.

TOP 8:

Flyer: Derzeit erstellt die Firma Fecht&Helmig Kommunikation das Layout für eine Neuauflage des Flyers aus dem letzten Jahr. Der Vorstand ist Udo Fecht sehr dankbar für diesen Beitrag zur Außendarstellung des Fördervereins!

Es wurde darum gebeten, dass der Flyer auch Kontaktdaten und einen Hinweis auf den „FöFi-Briefkasten“ im Foyer enthalten sollte.

Email-Verteiler: Diskutiert wurde der Aufbau eines Email-Verteilers zur schnelleren Verbreitung von Informationen der Schule und des Fördervereins.

Verworfen wurde die Idee getrennter Verteiler für FöFi und Schule. Von großer Bedeutung ist die Daten-Pflege. Deutlich wurde auch, dass die Email nur ein Zusatz zur Papierinformation sein kann.

Herr Neiweiser bespricht diese Idee mit der neuen Schulsekretärin, Frau Helmke. Möglicherweise enthält das neue Schulverwaltungsprogramm bereits eine Email-Rubrik.

Schulengel: Agnes Hube stellte das Spenden-Projekt Schulengel vor, eine Anregung von Frau Helmke, die es aus Wiesens kennt (Details siehe www.schulengel.de)

Die Anwesenden sprachen sich einstimmig dafür aus, dass der Förderverein sich bei Schulengel registrieren lässt.

Turnstangen auf dem Eingangsstufen-Spielplatz: Vor wenigen Tagen hat die Stadt ohne Vorankündigung das „Turnstangen-6-Eck“ vom Eingangsstufen-Spielplatz entfernt, weil es nicht mehr verkehrssicher war. Dieses Spielgerät erfreut sich großer Beliebtheit. An seiner Stelle wurde ein kleines „Karussell“ aufgebaut.

Herr Neiweiser hat Frau Seehusen von der Stadtverwaltung bereits die allgemeine Enttäuschung mitgeteilt.

Die Anwesenden sprachen sich nach kurzer Diskussion dafür aus, dass Frau Hube Frau Seehusen vorschlagen soll, dass der Förderverein kurzfristig ein neues Spielgerät mit Turnstangen bestellt (einstimmiger Beschluss auch für Anschaffungskosten über 2500 Euro!) und dafür die Stadtverwaltung später im Jahr den Wackelbalken anschafft.

Nachtrag: Gespräch mit Frau Seehusen erfolgte am 26. Mai. Sie nahm den Vorschlag nicht an, sicherte aber zu, dass nach den Sommerferien ein 3-Turnstangen-Spielgerät auf dem Eingangsstufen-Spielplatz aufgebaut sein soll.

Patenbücher: Wiebke Lülker stellte die Idee der Patenbücher vor: Lehrkräfte suchen für ihre Klassen aus einem Bestand, den die Buchhandlung am Wall in Kommission zur Verfügung stellt, jeweils etwa 20 Bücher aus. Diese werden den Eltern, Paten, Großeltern der Erstklässler während des Einschulungs-Cafés auf einem Büchertisch zum Kauf angeboten. Wenn ein Buch gekauft wird, erhält es eine vorbereitete Widmung mit dem Namen des Kindes, für das es angeschafft wird. Es kommt dann in die Klassenbibliothek und kann solange von allen Kindern ausgeliehen werden, bis das Kind die Klasse verlässt und das Buch mitnehmen darf.

Diskussion:

Auswahl der Bücher „nur für Erstleser“? - Das käme auf die Vorauswahl an und ließe sich steuern

Handling in der Klasse bleibt an den Lehrkräften hängen.

Am 6.6. stellt Wiebke Lülker die Idee bei der Personalversammlung vor. Die Lehrkräfte entscheiden dann.

Agnes Hube bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und schloss die Veranstaltung um 21.45 Uhr.

Anhänge:

- Anlage 1: Anwesenheitsliste
- Anlage 2: Kassenbericht
- Anlage 3: Niederschrift über die Wahl
- Anlage 4: Satzung von 2011
- Anlage 5: Satzung mit Änderungen
- Anlage 6: Neue Satzung

(Ort, Datum)

Unterschrift Vorsitzende

Unterschrift Protokollführende
(Vorsitzende führte auch Protokoll)